

# Parsberger Stadtblatt



## Von der Politik

Bau- und Umweltausschuss, 30.05.17

Stadtrat, 14.06.17

Haupt- und Finanzausschuss, 03.07.17

Bau- und Umweltausschuss, 04.07.17

Stadtrat, 13.07.17

## Aktuelles

Beseitigung von überhängenden Ästen  
Kulturfahrt des Fördervereins Burg/Museum

## Wissenwertes

30-jähriges Jubiläum der Partnerschaft  
Generationswechsel beim Partnerschaftskomitee  
Lärmaktionsplan des Eisenbahn-Bundesamtes  
Seniorentelefon Neumarkt  
Vorschulkinderausflug

## Fundbüro

## Polizeiberichte

## Veranstaltungshinweise

## Standesamtliche Nachrichten

## Wir gratulieren

## Landkreis-Infos

Elektroaltgeräte: LRA warnt

## Arbeitsmarkt

## Vereine/Termine/Veranstaltungen

## Kommende Sitzungen

10.08.17, Stadtrat

11.09.17, Haupt- und Finanzausschuss

12.09.17, Bau- und Umweltausschuss

21.09.17, Stadtrat

(Änderungen vorbehalten)



Burgspiele 2017

## Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Sommerzeit in Parsberg ist auch Burgspielzeit. Seit nunmehr 2 Jahren führt der Kulturpreisträger Bernhard Hübl Regie bei unseren Burgspielen. In diesem Jahr erstmals neben dem Volksstück „Magdalena“ mit einem Kindertheater „Der Räuber Hotzenplotz“, was eine wirkliche weitere Bereicherung unserer Burgspiele darstellte. Bei beiden Stücken wurde hohe schauspielerische Qualität geboten.

An dieser Stelle darf ich mich bei dem gesamten Theaterensemble, „vor und hinter der Bühne“, herzlich für ihren außerordentlichen ehrenamtlichen Einsatz bedanken. Was wäre Parsberg ohne ihre Burgspiele?

Ihr Josef Bauer  
1. Bürgermeister

# Impressum

- Herausgeber:** 1. Bürgermeister  
Josef Bauer (V. i. S. d. P.)
- Redaktionsanschrift:** Stadt Parsberg  
Herr Pöller  
Alte Seer Str. 2  
92331 Parsberg
- Tel.: 09492 / 9418-35  
Fax: 09492 / 9418-635  
E-Mail: stadtblatt@parsberg.de
- Layout/DTP:** Ralf Stagat
- Auflage /  
Erscheinungsweise:** 3.000 Stück/zweimonatlich
- Verteilung:** V.I.A GmbH Regensburg
- Urheberrecht:** Alle im Parsberger Stadt-  
blatt erschienenen Beiträge  
sind urheberrechtlich ge-  
schützt. Alle Reproduktio-  
nen, gleich welcher Art, sind  
nur mit Genehmigung der  
Stadt Parsberg zulässig.
- Haftung:** Für den Fall, dass im Pars-  
berger Stadtblatt unzutref-  
fende Informationen ent-  
halten sein sollten, kommt  
eine Haftung der Stadt  
Parsberg oder deren Mitar-  
beiter nicht in Betracht.
- Manuskript- und Fotoeinsendungen:**  
Manuskripte, Berichte und  
Fotos werden von der Re-  
daktion gerne angenom-  
men. Sie müssen frei sein  
von Rechten Dritter. Mit der  
Einsendung gibt der Verfasser  
die Zustimmung zum  
Abdruck im Parsberger  
Stadtblatt. Für unverlangt  
eingesandte Manuskripte,  
Berichte und Fotos wird kei-  
ne Haftung übernommen.  
Honorare werden nicht  
bezahlt.
- Anzeigenverkauf:** Stadt Parsberg  
Herr Stagat  
Alte Seer Str. 2  
92331 Parsberg
- Tel.: 09492 / 9418-23  
Fax: 09492 / 9418-623  
E-Mail: stagat@parsberg.de

## Von der Politik

### Bau- und Umweltausschuss

#### Sitzung vom 30.05.2017

##### Bauanträge

Über die eingegangenen Bauanträge wird informiert.  
Es gibt Gelegenheit, die Bauvorlagen einzusehen.

##### Beschluss:

Zu den nachgenannten Bauvorhaben wird das ge-  
meindliche Einvernehmen erteilt:

Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage auf  
der Fl.Nr. 123 der Gem. Darshofen (Kerschhofen)

Anbau an ein bestehendes Wohnhaus auf der Fl.Nr.  
605 der Gem. Parsberg (Am Kalvarienberg 16)

Auffüllung einer bestehenden Nutzfläche auf der  
Fl.Nr. 298 der Gem. Willenhofen

Errichtung einer Werbeanlage im Zusammenhang  
mit dem Neubau der TOTAL-Tankstelle auf den  
Fl.Nrn. 831/3 und 831/4 der Gem. Parsberg (Ho-  
henfelser Str. 11)

Anbau eines Erkers an ein bestehendes Wohnhaus  
und Neubau einer Garage auf den Fl.Nrn. 188/1 und  
188/6 der Gem. Parsberg, (Bergstr. 21 a)

(ohne Mitglied Moser)  
Neubau einer Wohnanlage, Bauabschnitt II, auf den  
Fl.Nrn. 614/2 und 614/9 und einer Tfl. der Fl.Nr.  
627 Gem. Parsberg (An der Bärenstr.)

Vorbescheid zum Neubau eines Mehrfamilienwohn-  
hauses (Änderung) auf der Fl.Nr. 811 der Gem. Pars-  
berg (Eichendorffstr. 31)

Errichtung eines Wintergartens auf der Fl.Nr. 758/3  
der Gem. Parsberg (Darshofener Str. 17)

Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage  
auf der Fl.Nr. 758/7 der Gem. Parsberg (Darshofe-  
ner Str. 15)

Errichtung eines Wintergartenanbaus auf der Fl.Nr. 795/6 der Gem. Parsberg (Bischof-Hierl-Str. 7)  
Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Einliegerwohnung und Doppelgarage auf der Fl.Nr. 892/12 der Gem. Parsberg (Buchenhain 10)

Vorbescheid zum Wohnhausneubau mit Doppelgarage und Carport auf der Fl.Nr. 728 der Gem. Parsberg (Jahnstraße)

Nutzungsänderung des Baumarktes in einen Restpostenmarkt auf den Fl.Nrn. 864 und 864/5 der Gem. Parsberg (Hohenfelser Str. 37)

Umbau (Nutzungsänderung) eines Nebengebäudes in ein Wohnhaus mit Aufstockung und Neubau einer Doppelgarage auf der Fl.Nr. 7 der Gem. Rudenshofen (Hackenhofener Str. 3)

Neubau einer Außentreppe und Errichtung eines Carports auf der Fl.Nr. 712 der Gem. Rudenshofen (Rudenshofener Str. 10)

Aufstellung zusätzlicher Werbeträger im Betonungsbereich auf der Fl.Nr. 803 der Gem. Rudenshofen (Im Grund 1)

Errichtung einer Stahlhalle auf der Fl.Nr. 855/4 der Gem. Parsberg (Jurastraße)

## Stadtrat

### Sitzung vom 14.06.2017

#### Errichtung eines Technologiezentrums


#### Ein Gemeinschaftsprojekt des Landkreises Neumarkt, der Stadt Parsberg und des Marktes Lupburg

Der 1. Bürgermeister führt wie folgt aus:  
„Im Zuge der Weiterentwicklung der dezentralen Hochschul-, Wirtschafts- und Wissenschaftslandschaft in ländlichen Räumen wird von Seiten der Technischen Hochschule Deggendorf, der Ostbayerischen Technischen Hochschule Regensburg, dem Landkreis Neumarkt, der Stadt Parsberg und dem Markt Lupburg ein Förder- und Realisierungskonzept für ein „Technologiezentrum Material-Innovation: moderne Werkstoffe und ihre Verarbeitung in digitalisierter Fertigungsumgebung“ beim Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst eingereicht.

Mit diesen einleitenden Worten aus dem Antrag wird das wirtschaftliche Umfeld, konkrete Beispiele für den Bedarf der regionalen Firmen und das Umsetzungskonzept im Detail dargestellt. Das insgesamt 29 Seiten umfassende Konzept hat den Bayerischen Ministerrat überzeugt. Die zweijährige intensive Vorarbeit hat sich gelohnt. So wird zwischen den Orten Parsberg und Lupburg ein gemeinsamer Forschungscampus der OTH Regensburg und THD Deggendorf entstehen können. Für die THD Deggendorf wird Parsberg/Lupburg der neunte Campusstandort sein, für die OTH Regensburg der erste.

Wie aus dem Konzept zu entnehmen ist, galt der Landkreis Neumarkt Ende der 50er Jahre noch als Armenhaus der Republik. Seitdem zeigt die wirtschaftliche Entwicklung eine stetige Aufwärtsbewe-

#### NOTRUF-Nummern



Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Krankentransport	19222
ärztlicher Notdienst	116117
zahnärztlicher Notdienst:	0941 / 5987923
Giftnotruf	089 / 19240

#### Wichtige Telefonnummern

Wasserversorgung (bei Schäden in der Wasser-/Abwasserversorgung!)	0171 / 80 30 283
Bauhof Parsberg	09492 / 9418-34
Strom (Bayernwerk)	0941 / 28 00 33 66
Gas (Bayernwerk)	0941 / 28 00 33 55
Polizei Parsberg	09492 / 9411-0
Kreditkartensperre	069 / 79331910
EC-Kartensperre	01805 / 021021
Nachbarschaftshilfe Parsberg	0151 / 20921797

gung. Der Landkreis entwickelt immer mehr attraktive Standorte für Handwerks-, Handels- und Dienstleistungsbetriebe.

Eine optimale Verkehrsanbindung, die zentrale Lage im Freistaat Bayern sowie die unmittelbare Nähe zu wichtigen Verkehrsknotenpunkten, Bahnhöfen und Flughäfen, wie auch der Zugang zu sämtlichen Kommunikationsstandards auf hohem Niveau und vielen weiteren „harten Standortfaktoren“ aus diesem Bereich der Infrastruktur, sorgen für beste Erreichbarkeit.

Die Zahl der Arbeitsplätze ist seit 1972 von 26.000 auf nunmehr über 44.000 gestiegen. Die Arbeitslosenquote liegt weit unter dem bayerischen Durchschnitt.

Kritisches Hinterfragen, ob Parsberg/Lupburg Hochschulstandort werden muss ist selbstverständlich erlaubt. Natürlich ist die mit der Entwicklung des Hochschulstandortes verbundene Belastung durch die Errichtung eines Gebäudes und der Erwerb von Grundstücken hoch.

Ich bin überzeugt, dass sich so eine Chance nur einmal bietet. Ich bin überzeugt, dass wir uns diese einmalige Chance nicht entgehen lassen dürfen, um eine stabile wirtschaftliche Entwicklung in unserer Region auch weiterhin zu gewährleisten. Die Kommunen stehen im Wettbewerb mit anderen und diese Wettbewerbsvorteile gilt es zu nutzen.

Mein besonderer Dank für die Unterstützung gilt Herrn Staatssekretär Albert Füracker, Herrn Landrat Willibald Gailer, Herrn Michael Gottschalk und insbesondere dem Markt Lupburg mit Bürgermeister Manfred Hauser.

Ich bitte daher, folgendem Beschluss zuzustimmen.“

Der 1. Bürgermeister erklärt, dass Parsberg die Investitionskosten trägt und der Markt Lupburg sich in Höhe der Betriebskosten für die ersten 5 Jahre beteiligt, was als Investitionsanteil gesehen wird.

#### **Beschluss:**

Die Stadt Parsberg befürwortet die Errichtung eines Technologiezentrums Parsberg/Lupburg.

## **Erweiterung Grundschule BA II; Grundsatzentscheidung**

In der Sitzung des Stadtrates im März 2013 wurde dem von der Regierung der Oberpfalz erstellten abstrakten Raumprogramm für die Grundschule Parsberg zugestimmt. Diesem Raumprogramm lagen unter anderem 10 Klassenräume zugrunde. Bei der Bedarfsermittlung wurde davon ausgegangen, dass pro Jahrgang zwei bzw. im darauf folgenden Jahrgang drei Klassenräume notwendig sind. Für die Erstellung der Schülerprognosen lag der Geburtsjahrgang 2005 – 2012 zugrunde. Hierbei ergab sich ein jährliches Mittel von ca. 53 Schülern.

Diese Prognosen stimmten zumindest noch bis ins Jahr 2015. Ab dem Jahr 2016 haben sich deutlich stärkere Geburtsjahrgänge ergeben. Unter Berücksichtigung der ebenfalls gestiegenen Zuzüge wird davon ausgegangen, dass die Raumkapazitäten künftig nicht mehr ausreichen werden.

Gespräche mit der Regierung der Oberpfalz haben ergeben, dass die künftige vollständige Dreizügigkeit an der Grundschule Parsberg bestätigt wird und es damit auch künftig erhöhten Raumbedarf gibt. Es würden zusätzlich zwei Klassenräume, ca. drei zusätzliche Gruppenräume, eine Lernwerkstatt, Mehrflächen für Lehrer und Abstellflächen anerkannt werden.

Bereits bei der bisherigen Planung wurde eine alternative Möglichkeit für die Erweiterung berücksichtigt, so dass eine Umsetzung für einen weiteren Ausbau gut realisierbar wäre.

#### **Beschluss:**

Der zusätzliche Raumbedarf an der Grundschule Parsberg wird grundsätzlich anerkannt. Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen weiteren Schritte vorzubereiten.

# Haupt- und Finanzausschuss

## Sitzung vom 03.07.2017

### Jahresrechnung 2016 Vorlage des Rechenschaftsberichts

Die Jahresrechnung 2016 ergab folgende Abschlussergebnisse:

Zuführung zum Vermögenshaushalt	2.884.498,98 €
Überschuss / Rücklagenzuführung	1.203.910,04 €
Kreditaufnahme (Plan: 3.200.000 €)	0,00 €
Schuldenstand ab 01.01.2017	0,00 €

Das Gesamtergebnis 2016 ist deutlich positiver ausgefallen, als erwartet werden durfte. Die Kassenlage war während des ganzen Jahres geordnet. Kassenkredite mussten nicht in Anspruch genommen werden.

Der Verwaltungshaushalt 2016 war wieder geprägt von hohen Steuereinnahmen, insbesondere im Bereich des Gewerbesteueraufkommens. Die Einnahmen aus der Gewerbesteuer wurden um 573.938,00 € überschritten (Ansatz 2.800.000 €) und betragen insgesamt 3.365.141,86 €.

Auch die Einnahmen aus der Einkommensteuerbeteiligung verzeichnen eine stetig steigende Tendenz. Bei der Einkommensteuerbeteiligung ergaben sich Mehreinnahmen von 91.442,00 € (Ergebnis: 3.251.442,00 €). Zinszahlungen sind derzeit nicht zu tragen.

Die Summe der Personalkosten über alle Einzelpläne lag bei 3.118.543,84 €, der Ansatz von 3.168.200 € wurde damit um 49.656,16 € oder 1,57 % unterschritten.

Unter Berücksichtigung der geschilderten Situation erhöht sich die Zuführung vom Verwaltungs- in den Vermögenshaushalt auf 2.884.489,98 € (Ansatz: 2.090.000 €).

Der Vermögenshaushalt 2016 wurde mit einem Volumen von 10.288.600 € veranschlagt, das Rechnungsergebnis beläuft sich auf 6.285.628,41 €.

Aufgrund der großen Auslastung im Bausektor verzögerte sich ein Teil der geplanten Maßnahmen, zu nennen sind hier u.a. die Sanierung des Rathauses, die Sanierungsarbeiten an der Grundschule, Aufzug

und Geländer Burgfried, Stadtpark und Breitbandausbau.

Die geschilderte Entwicklung führt dazu, dass die eingeplante Kreditaufnahme in Höhe von 3.200.000 € nicht beansprucht werden musste und ein Überschuss in Höhe von 1.203.910,04 € (Ansatz 0,00 €) der allgemeinen Rücklage zugeführt werden kann.

#### **Beschluss:**

Die Prüfung der Jahresrechnung 2016 wird an den Rechnungsprüfungsausschuss übertragen.

# Bau- und Umweltausschuss

## Sitzung vom 04.07.2017

### Bauanträge

Über die eingegangenen Bauanträge wird informiert. Es gibt Gelegenheit, die Bauvorlagen einzusehen.

#### **Beschluss:**

Zu den nachgenannten Bauvorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt:

Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage und Carport auf der Fl.Nr. 91 Tfl. der Gem. Darshofen (Baugebiet Darshofen-Kirchberg)

Errichtung eines Gartengeräteschuppens auf der Fl.Nr. 406/16 der Gemarkung Parsberg (Edith-Stein-Str. 33)

An- und Umbau eines bestehenden Wohnhauses auf der Fl.Nr. 757/1 der Gem. Parsberg (Brennerbergweg 3)

Neubau einer Lagerhalle mit Büro auf der Fl.Nr. 805/16 der Gem. Rudenshofen (Steinmühler Str. 7)

(ohne Mitglied Moser)

Umbau und Nutzungsänderung des Erdgeschosses von einer Malerwerkstatt zu einer Gaststätte auf der Fl.Nr. 170 der Gem. Parsberg (Bergstr. 2)



(ohne Mitglied Moser)

Verlängerung der Baugenehmigung zum Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses auf den Fl.Nrn. 617, 618, 618 und 619/1 Tlfl. der Gem. Parsberg (Rotkreuzstraße)

(ohne Mitglied Moser)

Verlängerung der Baugenehmigung zum Neubau einer Lagerhalle auf den Fl.Nrn. 217 und 217/1 der Gem. Parsberg

Neubau einer Gaststätte mit Fremdenzimmer und Betriebswohnung auf der Fl.Nr. 450/1 der Gem. Hörmannsdorf (Ödenthurn 4)

Neubau eines Carports mit Holzlege auf der Fl.Nr. 770 der Gem. Rudenshofen (Rudenshofener Str. 9)

Tektur der Werbeanlagen zum Neubau eines Möbel-fachmarktes mit zwei weiteren Fachmärkten auf den Fl.Nrn. 701/7, 701/8 und 701/9 der Gem. Parsberg (Lindlbergstr. 26)

## **Stadtrat**

### **Sitzung vom 13.07.2017**

#### **Friedhof Parsberg; Vorstellung der Planung**

Der Friedhof Parsberg ist bereits im Urkataster vom August 1830 an der Lupburger Straße eingetragen. In den vergangenen Jahren hat sich die Bestattungskultur geändert. Urnenbestattungen und kleinere Gräber werden zwischenzeitlich häufiger nachgefragt als in der Vergangenheit.

In den letzten Jahren hat die Stadt Parsberg zwei Grundstücke, die an den Friedhof angrenzen, erworben (Schweiß-Haus und Kreger-Haus).

Der Eingang des Friedhofs an der Ritter-Haug-Straße ist insbesondere bei Beerdigungen und Friedhofsgängen nicht ganz optimal. Die Urnenwände sind nahezu belegt und Erweiterungen nach derzeitiger Sachlage unumgänglich.

Es wurde deshalb das Büro Knychalla + Team beauftragt, eine Bestandsplanung durchzuführen und Alternativen für Erweiterungen und Erneuerung der Eingangssituation aufzuzeigen.

Entlang der Lupburger Straße sollten Kurzzeitparkplätze errichtet werden und zusätzlich Raum für Urnengrabfelder, Urnengräber und Orte der Begegnung geschaffen werden.

Frau Mrachacz vom Büro Knychalla + Team stellt die Planung vor.

#### **Beschluss:**

Mit der vorgestellten Planung besteht Einverständnis. Die Verwaltung wird beauftragt, die weiteren notwendigen Schritte vorzubereiten.

#### **Breitbandausbau; Festlegung der weiteren Vorgehensweise**

Mit Bescheid vom 13.10.2015 wurde eine Förderung des Aufbaus von Hochgeschwindigkeitsnetzen im Freistaat Bayern (Breitbandförderung) in Höhe von 505.000 Euro bei zuwendungsfähigen Ausgaben von 850.000 Euro bewilligt. Der Fördersatz wurde mit 60 % festgelegt.

Mit Vertrag vom 07.10.2015 über den Breitbandausbau mit der Inexio, Saarlouis, wurde eine Vereinbarung geschlossen, wonach die Wirtschaftlichkeitslücke bei 850.000 Euro liegt.

Die Maßnahmen für Erschließungsgebiete Hörmannsdorf, Kühnhausen, Breithenthal, Holzheim, Rudenshofen, Klapfenberg, Darshofen, Hackenhofen, Rudolfshöhe, Auf der Breiten, Industriestraße mit Buchberg, westlicher Teil des Stadtgebiets und südöstlicher Teil des Stadtgebiets Parsberg, Eglwang, Mannsdorf, Willenhofen und Herrried.

Die Maßnahmen sind zwischenzeitlich abgeschlossen und unseren Kenntnissen nach sind immer noch nicht alle Anschlüsse voll funktionsfähig. Der Kabelausbau durch die LNI ist fertiggestellt.

Derzeit sind nach Angaben von Inexio ca. 275 Kunden angeschlossen.

Für Parsberg steht ein Gesamtfördervolumen von 840.000 Euro zur Verfügung. Unter Berücksichtigung der bereits ausgeschöpften Fördermittel verbleiben 345.000 Euro Fördermittel bei 550.000 Euro Investitionen.

Zur Erreichung eines höheren Grades an Flächendeckung, insbesondere bei starker Zersiedelung, erhalten Gemeinden den sog. Höfebonus. D. h., wenn mindestens 75 % des bisherigen Fördervolumens zum alten Fördersatz abgerufen sind, besteht die Möglichkeit, künftig einen Fördersatz von 80 % sowie weitere Fördermittel in Höhe von 850.000 Euro zu erhalten. Unter Berücksichtigung der bisher ausgegebenen Finanzmittel würde dies ein Investi-

tionsvolumen von ca. 210.000 Euro bedeuten. Es wird angeregt, schnellstmöglich in das Ausschreibungsverfahren zu gelangen und unter Berücksichtigung der zu erwartenden Kosten das Fördervolumen soweit auszuschöpfen, damit das Höfeprogramm beantragt werden kann.

Eichensee, Ödenturn, Lohhof, bei Herrnried, Geigerhaid, Neuhaid, Parsberg 12 und Parsberg 13, bei Mannsdorf

Die Verzögerung durch den Zuschnitt wird rd. 3 – 4 Monate beantragen.

Für das Höfeprogramm ist vorgesehen:  
Weiherstetten, Badelhütte, Steinbruch, Kripfling, Enghöfe, Kellerhof, Munitionslager, Katzenfels, Rosenthal, Polstermühle, Hennerloch

#### **Beschluss:**

Mit der von der Verwaltung vorgeschlagenen Vorgehensweise besteht Einverständnis. Die Ausschreibung ist auf dieser Grundlage vorzubereiten.

### **Straßenbauprogramm Gemeindeverbindungsstraßen; Auftragsvergabe**

Das 35 km umfassende Straßennetz der Gemeindeverbindungsstraßen im Stadtgebiet wurde im Herbst 2016 auf den aktuellen und künftigen Sanierungsbedarf untersucht. Sämtliche Maßnahmen wurden in 3 Dringlichkeitsstufen eingeteilt und mit einem Kostenvolumen von rd. 1,7 Mio. Euro innerhalb der nächsten 5 Jahre geschätzt.

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 22.03.2017 dem Straßenbauprogramm zugestimmt und die Verwaltung mit den notwendigen Vorarbeiten beauftragt.

Im Bereich der Oberbauverstärkung sind folgende Straßenbereiche enthalten:

- Hennerloch - Bogenmühle
- Hackenhofen – Bienmühle
- Holzheim – Richtung Freudenricht
- Kühnhausen - Ödenturn

Die Ausschreibung wurde an 7 Firmen versandt. 5 Firmen haben sich am Wettbewerb beteiligt. Die Angebotssummen lagen zwischen 299.427,93 € und 207.626,06 €. Wirtschaftlichster Bieter ist die Fa. Strabag, Regensburg.

#### **Beschluss:**

Der Auftrag für die Oberbauverstärkung wird an die Fa. Strabag aus Regensburg mit einer Auftragssumme von 207.626,06 € erteilt.

Für die Bereiche der Oberflächenbehandlung sind folgende Straßen vorgesehen:

- Darshofen – St 2220
- Darshofen – Eglwang
- Hörmannsdorf - Holzheim

Die Ausschreibung wurde an 9 Firmen versandt. 5 Firmen haben sich am Wettbewerb beteiligt. Die Angebotssummen lagen zwischen 157.757,81 € und 44.798,06 €. Wirtschaftlichster Bieter ist die Fa. Strabag, Regensburg.

#### **Beschluss:**

Der Auftrag für die Oberflächenbehandlung wird an die Fa. Strabag aus Regensburg mit einer Auftragssumme von 44.798,06 € erteilt.

### **Dorferneuerung Willenhofen – Busbucht; Vorstellung Planungsentwurf**

Wie bereits in der Sitzung des Stadtrates am 13.04.2017 berichtete, war die Bushaltestelle im Bereich des Feuerwehrgerätehauses mit in der Konzeption Fichtelwiese enthalten. Bei der überarbeiteten Planung sind aktuell 6 Parkplätze mit einer Breite von jeweils 3 m, die Versetzung des Buswartehäuschens, die Grünanlage und die komplette Fahrbahn mit Einmündungsbereich enthalten. Eine detaillierte Kostenberechnung liegt noch nicht vor.

Herr 2. Bürgermeister Wittmann erklärt die Planung und die Notwendigkeit.

Anmerkung: Im Entwurf des Feuerwehrbedarfsplans wird kritisiert, dass beim Feuerwehrgerätehaus keine Parkplätze bzw. wenig Parkplätze vorhanden sind.

#### **Beschluss:**

Der vorgelegten Planung wird dem Grunde nach zugestimmt. Die Kosten sind durch den Stadtrat gesondert zu genehmigen.

## Antrag CSU-FWL-JB Stadtratsfraktion auf Erstellung eines Parkraumkonzeptes für den Innenstadtbereich Parsberg.

Die CSU-FWL-JB Stadtratsfraktion hat mit Schreiben vom 29.05.2017 folgenden Antrag gestellt:

Antrag auf Erstellung eines Parkraumkonzeptes für den Innenstadtbereich Parsberg

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Mitglieder des Stadtrates,

erfreulicherweise kam es in den letzten Jahren zu einer guten Entwicklung der Geschäftslage und der Wohnnutzung im Parsberger Zentrum. Die gute Nahversorgung zieht Kunden und ihre Fahrzeuge in die Innenstadt. Auch die Nachverdichtung von Wohnraum im Kernbereich der Stadt erfordert weiteren Stellplatzbedarf. Die städtische Parkgarage unter der Norma sowie die zahlreichen Parkplätze rund um REWE werden intensiv genutzt und stehen an manchen Tagen an ihrer Belastungsgrenze.

Mit einer Stellplatzsatzung wurden Regeln aufgestellt, welche aus Sicht der CSU-FWL-JB-Fraktion ausgewogen auf verschiedene Interessen eingehen: . Möglichst Schaffung von neuen Stellplätzen bei Nutzungsänderungen, aber auch Vermeidung von Hemmnissen in der Innenstadtentwicklung durch unerfüllbare Forderungen.

Für eine weitere flächenschonende Bebauung und Geschäftsnutzung in der Innenstadt ist auch künftig hoher Parkraumbedarf im Parsberger Zentrum abzu sehen.

Aus diesen Gründen beantragt die CSU-FWL-JB-Fraktion die Erstellung eines Parkraumkonzeptes für die Innenstadt von Parsberg. Dazu sind geeignete Planer zu beauftragen.

In diesem Konzept sind auch Lösungen mit dezentralen Parkgaragen/kleinen Parkhäusern, Parkplätzen an den Rändern der Innenstadt sowie die Möglichkeit eines zweiten Parkdecks über dem REWE-Parkplatz, das von der Dr.-Schrettenbrunner-Straße ebenerdig angefahren werden kann, zu prüfen. In die Planungen sind Betroffene sowie Bürger einzubinden.

Zusätzlich wird angeregt über Hinweistafeln bzw. einfache Parkleitsysteme nachzudenken.

Es wird darauf hingewiesen, dass bereits bei der Pla-

nerauswahl Stadtmitte das Parkraumkonzept berücksichtigt wird. Es wird kritisch gesehen, Privatflächen zu überplanen.

Es wird kritisiert, dass das Thema jetzt behandelt wird und als zu früh betrachtet wird. Weiter wird festgestellt, dass es keine Parküberwachung gibt und deshalb aufgrund Bequemlichkeiten Probleme bestehen. Ein Erfordernis wird bei der Stadtmitteplanung gesehen.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass sich im Hinblick auf die ausstehende Planung Stadtmitte möglichst frühzeitig mit dem Thema befasst wird.

### Beschluss:

Dem Antrag wird zugestimmt.

## Aktuelles

### Beseitigung von überhängenden Ästen und Sträuchern

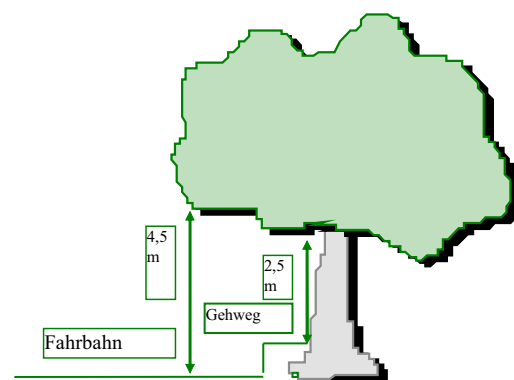
Überhängende Äste und Sträuchern von Grundstücken, die in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen stellen eine Gefährdung für alle Verkehrsteilnehmer dar. Wir bitten unsere Bürger dies zu bedenken und eventuelle Überstände zu beseitigen.

Als Richtwerte gelten:

2,5 m über Gehwegkante

4,5 m über Fahrbahnkante

Bitte denken Sie auch an Straßenlampen und Verkehrszeichen sowie an Ver- und Entsorgungsfahrzeuge (Müllautos, Tankwagen etc.) und Winterdienst usw.



Auf die Haftungspflicht der Grundstückseigentümer bei Schadensfällen wird hingewiesen.



## Kulturfahrt des Fördervereins Burgmuseum nach Parsberg und Tegernsee

Am Samstag, 16.09.2017 findet wieder eine Kulturfahrt statt. Jeder weiß, dass es ein zweites Parsberg gibt. Um dieses Parsberg im Landkreis Miesbach mal kennen zu lernen, bietet der Förderverein allen Interessierten eine Fahrt dorthin an. Wir bekommen vom dortigen Heimatpfleger eine Führung von ca. 1,5 Std. Mittagessen in der Nähe im schönen Leitzachtal im Gasthaus Bierhäusl und anschließend Weiterfahrt nach Tegernsee. Zum Jubiläum „200 Jahre Wittelsbacher am Tegernsee“ im Museum Tegernseer Tal, wo wir eine Führung bekommen, gibt es zusätzlich zum Wittelsbacher-Raum der Dauerausstellung die Sonderausstellung „Das Königliche Tal“. Sie umfasst neu erworbene Objekte, selten gezeigte Stücke aus dem Museumsfundus und vor allem zahlreiche Leihgaben aus privatem und öffentlichem Besitz. Herzog Max in Bayern stellte das eindrucksvolle Modell des Tegernseer Tals zur Verfügung, das König Max I. Joseph 1822 anfertigen ließ, um es im Schloss seinen Gästen zu zeigen. Erstmals zu sehen sind zwei Porträts von König Max I. Joseph und seiner Gemahlin Karoline, frühe Kopien von Werken des Hofmalers Joseph Stieler. Anschließend ist Zeit für Kaffee und Kuchen am schönen Tegernsee. Ankunft in Parsberg gegen 19 Uhr. Der Fahrpreis beträgt 25€. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Anmeldung unter Burgmuseum 09492/1505 oder 09492/5495.



Quaglio: Herzog Max am Pflüghof. Foto: Museum Tegernseer Tal

### BLUTSPENDETERMINE PARSBERG



**06.10.2017**  
**08.12.2017**

**Jeweils Freitag von 16.00 bis 20.00 Uhr  
im Gymnasium Parsberg.**

#### Telefon- und E-Mailverzeichnis der Stadtverwaltung Parsberg:

Alte Seer Str. 2, 92331 Parsberg, Tel.: 0 9492 / 9418-0  
Zenrfax: 09492 / 9418-30  
Fax Bürgerbüro und Finanzverwaltung: 09492 / 9418-42

#### Amtsleitung

1. Bürgermeister:  
Hr. Bauer 9418-27 buergermeister@parsberg.de

Vorzimmer:  
Fr. Cornely 9418-26 cornely@parsberg.de

Geschäftsleitung:  
Hr. Schmidmeier 9418-16 schmidmeier@parsberg.de

#### Hauptamt, Personal

Hauptamt:  
Hr. Schmidmeier 9418-16 schmidmeier@parsberg.de

Personal:  
Fr. Fuchsgruber 9418-25 fuchsgruber@parsberg.de

EDV, Beschaffung:  
Hr. Stagat 9418-23 stagat@parsberg.de

Veranstaltungen, Burgareal, Mehrzweckhalle, Öffentlichkeitsar., Stadtbl.  
Hr. Pöller 9418-35 veranstaltungen@parsberg.de

#### Bürgerbüro / Standesamt

Einwohnermeldeamt, Passwesen, Renten, Ordnungsamt, Fr.  
Nutz 9418-11 nutz@parsberg.de  
Fr. Mirbeth 9418-13 mirbeth@parsberg.de

Standesamt:  
Hr. Schmid 9418-15 standesamt@parsberg.de

#### Bauamt

Bauamt:  
Hr. Erdinger 9418-22 erdinger@parsberg.de

#### Finanzverwaltung

Kämmerei:  
Hr. Weigert 9418-33 weigert@parsberg.de  
Fr. Walter 9418-17 walter@parsberg.de

Steuern und Abgaben:  
Hr. Schaller 9418-18 schaller@parsberg.de

Kasse:  
Hr. Fischer 9418-21 fischer@parsberg.de

Buchhaltung:  
Fr. Amann 9418-19 amann@parsberg.de  
Fr. Meyer 9418-20 meyer@parsberg.de

#### Technisches Bauamt

Leiter Bauhof, Stadtbaumeister:  
Hr. Behringer 9418-40 behringer@parsberg.de  
Hr. Burger 9418-41 burger@parsberg.de

#### Stadtbücherei

Fr. Vogl, Fr. Reindl 90 77 384 buecherei@parsberg.de

#### Bauhof

Hr. Harfolk 9418-34 bauhof@parsberg.de

#### Kläranlage

Hr. Plank, Hr. Perras 1223 klaerwerk@klaerwerk-parsberg.de

#### Städtischer Kindergarten

Fr. Stegerer 6419 info@kindergarten-parsberg.de

#### Grundschule

Fr. Rausch 5739 sekretariat@grundschule-parsberg.de

#### Mittelschule

Hr. Ferstl 90104-0 sekretariat@mittelschule-parsberg.de

#### Burg / Museum

Hr. Olav, Hr. Skalet 1505 burgmuseum-parsberg@t-online.de

#### Freibad

Hr. Fruth 5338

#### Touristikverband

Fr. Werth 905767 tourismus@parsberg.de

#### Jugendtreff

Fr. Aggöl, Fr. Odörfer 0151/57511296 jugendpflege.parsberg@gmx.de

### 30-jähriges Jubiläum der Partnerschaft mit Vic-le-Comte in Parsberg

PARSBERG – Mit einem Festakt in der Mehrzweckhalle wurde der 30. Geburtstag der Städtepartnerschaft zwischen Vic-le-Comte in der Auvergne in Frankreich und Parsberg gefeiert. „Diese Partnerschaft ist eine deutsch-französische Erfolgsgeschichte“ sagte Bürgermeister Josef Bauer unter großem Beifall der vielen Gäste.

Im Mai 1987 haben die freigewählten Vertreter der Städte Vic-le-Comte und Parsberg die Partnerschaft ihrer beiden Gemeinden beschlossen. Bürgermeister Josef Bauer und alle Redner nach ihm würdigten mit anerkennenden Worten der Erinnerung die zwischenzeitlich verstorbenen Bürgermeister der bei-

den Kommunen, Wolfgang Pöller, Henri Bertrand und Lui Paulet, welche die Partnerschaftsurkunde am 27. Juni 1987 in Parsberg unterzeichneten. „Sie haben damit den Grundstein für eine wunderbare Freundschaft gelegt“, so Bauer. Das Stadtoberhaupt fuhr fort: „Die Freundschaft zwischen Parsberg und Vic-le-Comte ist so stark gewachsen, dass sie inzwischen einen unverrückbaren und wichtigen Platz in unseren Herzen einnimmt.“ Bauer wünschte sich, dass diese Freundschaft durch viele offizielle Treffen, viele Begegnungen der Bürger und durch viele Freundschaften, vielleicht auch durch Eheschließungen, noch weiter ausgebaut wird. Seinen französischen Gästen überreichte als Zeichen der Verbundenheit zwei Bilder mit Ansichten aus und um Parsberg.



Vertreter der Partnerkommunen feiern die Freundschaft zwischen Parsberg und Vic-le-Comte

#### **Sozialpsychiatrischer Dienst, Beratungsstelle für psychische Gesundheit, Diakonisches Werk Neumarkt e.V. / Außensprechstunde Parsberg**

Zentrale Anlaufstelle für Menschen mit psychischen Belastungen, in psychischen Krisen und mit psychischen Erkrankungen

#### **Ansprechpartner:**

Doris Meier, Dipl.-Sozialpädagogin (FH)

#### **Anmeldung und Information:**

Sozialpsychiatrischer Dienst des Diakonischen Werkes Neumarkt e.V.,  
Friedenstraße 33, 92318 Neumarkt  
Tel.: 09181/46 400  
www.dw-neumarkt.de  
Beratung im Rathaus Parsberg jeden  
Freitagvormittag und nach Vereinbarung.

#### **Caritas - Fachambulanz für Suchtprobleme Parsberg**

Beratung und Behandlung für Betroffene, Angehörige und das weitere Umfeld

#### **Ansprechpartner:**

Bettina Zurek, Dipl.-Sozialpädagogin (FH)

#### **Adresse und Telefon:**

Alte Seer Straße 2, 92331 Parsberg  
(Rathaus, Haupteingang, 1. OG rechts)  
Tel. und Fax: 09492/7390  
E-Mail: [beratung@suchtambulanz-parsberg.de](mailto:beratung@suchtambulanz-parsberg.de)

#### **Sprechzeiten:**

Dienstag	15.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	13.00 - 17.00 Uhr



Die Mehrzweckhalle neben der Mittelschule war festlich geschmückt. Die Fahnen von Europa, Frankreich, Deutschland, Bayern, Vic-le-Comte und Parsberg sowie Blumen auf den Tischen boten ein schönes Bild. Das Symphonische Blasorchester Parsberg und die Fanfare Harmonie Vic-le-Comte umrahmten gemeinsam den eindrucksvollen Festakt mit wunderbarer Musik. Unter der Leitung der Dirigenten Christina Lang und Cyrille Fayolle erklangen Stücke wie „Pasttime with good company“ von Philip Sparke oder das eigens zum 150-jährigen Jubiläum des französischen Orchesters von Jacob de Haan komponierte „The Duke of Albany“. Die Europahymne und die Nationalhymnen wurden angestimmt. Bei Spanferkel oder Schinken im Bierteig gab es genügend Zeit um Erinnerungen an die vielen Partnerschaftstreffen in den vergangenen drei Jahrzehnten Revue passieren zu lassen. Rund 100 französische Gäste hatten jetzt, teils mit dem Bus, teils mit privaten PKW die 1000-Kilometer lange Strecke der Freundschaft zurückgelegt, um zusammen mit ihren Parsberger Freunden das Jubiläum zu feiern.



Bürgermeister Roland Blanchet überreicht Josef Bauer eine Skulptur aus dem typisch dunklen Stein der Auvergne

Ihr Bürgermeister Roland Blanchet sagte: „Wir sind überzeugt, dass nur ein vereintes Europa den Bedrohungen durch Krieg, Nationalismus und Terrorismus sowie den Herausforderungen durch Wirtschaftskrisen standhalten kann. In diesem Sinne wollen wir unsere Freundschaft leben.“ Als Erinnerungsgeschenk hatte Blanchet eine Skulptur aus dem typisch dunklen Stein der Auvergne mitgebracht. Staatssekretär Albert Füracker erklärte, dass es in Deutschland rund 5000 Städtepartnerschaften gibt, darunter viel deutsch-französische. Das sei gelebte Integration. „Europa ist keine Kopfgeburt oder Sache der Politiker, es hat sein Fundament in tausenden von Kommunen“, stellte der Staatssekretär fest und erklärte: „Ohne Bürgerinnen und Bürger mit offenen Herzen funktioniert keine Städtepartnerschaft und kein geeintes Europa.“ Landrat Willibald Gailler outete sich unter dem Beifall des Publikums als „überzeugter Europäer und frankreichbegeisterter Deutscher“. „Regionale Partnerschaften haben die Entwicklung Europas mit Leben erfüllt“, sagte er und: „Ich bin stolz darauf, dass die Feier dieser exzellenten Kooperation in unserem Landkreis stattfindet.“ Die Schlussworte verblieben den Vorsitzenden der Partnerschaftskomitees Jean Claude Aresté und Dorothee Langer. Sie konnten mit großem Stolz auf die gemeinsamen Zusammenkünfte und Aktivitäten in den letzten drei Jahrzehnten zurückblicken.“ Den Gästen aus Vic-le-Comte wurde auch sonst ein abwechslungsreiches Programm geboten. Das beinhaltete unter anderem einen Ausflug in die Herzogsstadt Landshut, den Besuch des Mittelalterfest auf dem Parsberger Burggelände und einen Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche St. Andreas.

Text und Foto: Sturm

## Generationswechsel beim Partnerschaftskomitee

Die Neuwahl der Vorstandschaft, des Kleinen und des Großen Beirats standen im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung des Partnerschaftskomitees Parsberg / Vic-le-Comte. Komiteevorsitzende Dorothee Langer gab zuvor einen Überblick über das Geschäftsjahr 2016. Sie berichtete über das 29. Jahrestreffen in Vic-le-Comte, den internationalen Jugendaustausch im Bayerischen Wald, den Filmabend und den Stand auf dem Weihnachtsmarkt. Sie dankte allen Mitgliedern des Komitees für ihre Arbeit und für ihr Engagement für die deutsch-französische Freundschaft. Nach den Berichten des Kassiers und der Kassenprüfer wurde der Vorstand-



schaft bei Enthaltung der Betroffenen von der Versammlung einstimmig die Entlastung erteilt.

Dorothee Langer erklärte, dass sie aus persönlichen Gründen nach langen Jahren als Vorsitzende nicht mehr für dieses Amt zur Verfügung stehe und deswegen bei den Neuwahlen nicht mehr kandidiere. Auch der 2. Vorsitzende Stadtrat Friedrich Loré erklärte sich nicht mehr zu einer Kandidatur bereit, da er beruflich sehr belastet sei. Auch Schriftführerin Maria Boßle möchte ihr Amt als Schriftführerin niederlegen. Ebenso erklärten sich die bisherigen Beiratsmitglieder Walter Zimmermann, Ingrid Müller, Gunther Greiner und Jutta Jung nicht mehr zu einer Kandidatur bereit. Die anwesenden Mitglieder der Jahreshauptversammlung bedauerten diese Entscheidungen. Komiteemitglied Wolfgang Janusch bedankte sich im Namen des Partnerschaftskomitees für die langjährige Arbeit und überreichte der 1. Vorsitzenden Dorothee Langer einen Blumenstrauß und dem 2. Vorsitzenden Friedrich Loré ein Weinpräsent.

Bei der anschließenden Neuwahl unter Leitung von 1. Bürgermeister Josef Bauer wurde Sarah Loré zur neuen 1. Vorsitzenden gewählt. Das Amt der 2. Vorsitzenden wird zukünftig Dr. Ines Schmid bekleiden. Zur neuen Schriftführerin wurde Miriam Willer gewählt. Wie bisher wird Karl Kölbl für die nächsten drei Jahre die Kasse verwalten.

Dem Kleinen Beirat gehören als geborene Mitglieder 1. Bürgermeister Josef Bauer und der Direktor des Gymnasiums Josef Gloßner an. Weitere Mitglieder sind Wolfgang Janusch, Dorothee Langer, Sabine Prokisch, Marianne Oberender und Klara Wagner.

Für den Großen Beirat wurden Erwin Böhm, Albert Fromm, Christl Ritter, Hanna Rothenbücher, Christi-

an Sinzinger und Jutta Spengler in ihren Ämtern bestätigt. Neu in den Großen Beirat wurden Maria Boßle, Dr. Oretta Kratzer, Friedrich Loré und Michael Mägel gewählt.

Auch 1. Bürgermeister Josef Bauer bedankte sich im Namen der Stadt Parsberg bei den ausgeschiedenen Komiteemitgliedern für ihre bisherige, langjährige Mitarbeit. Gleichzeitig beglückwünschte er das neue Partnerschaftskomitee zur Neuwahl und gab seiner Freude darüber Ausdruck, dass vor allem viele junge Mitglieder jetzt bereit sind, Verantwortung für die deutsch-französische Freundschaft und im Besonderen für die Partnerschaft zwischen Parsberg und Vic-le-Comte zu übernehmen.

## Lärmaktionsplanung des Eisenbahn-Bundesamtes

Das Eisenbahn-Bundesamt hat mit der Erstellung des Lärmaktionsplanes für alle Haupteisenbahnstrecken des Bundes begonnen. Ab sofort ist unter der Adresse [www.laermaktionsplanung-schiene.de](http://www.laermaktionsplanung-schiene.de) die Informationsplattform des Eisenbahn-Bundesamtes zur Lärmaktionsplanung im Internet erreichbar.

Im Rahmen dieser Lärmaktionsplanung wird am 30. Juni 2017 die erste Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung beginnen. Bis zum 25. August 2017 hat die Öffentlichkeit dann die Gelegenheit, sich an der Lärmaktionsplanung des Eisenbahn-Bundesamtes zu beteiligen.

Ablauf der Öffentlichkeitsbeteiligung:

Die Öffentlichkeitsbeteiligung findet in zwei zeitlich



Das neugewählte Partnerschaftskomitee Parsberg / Vic-le-Comte mit der ehemaligen Vorsitzenden Dorothee Langer

getrennten Phasen statt. Das Eisenbahn- Bundesamt bietet hierzu eine Informations- und Beteiligungsplattform im Internet an, die über die folgende Adresse erreichbar ist: [www.laermaktionsplanung-schiene.de](http://www.laermaktionsplanung-schiene.de). Alternativ hierzu können Beteiligungen auch per Post an die Redaktion Lärmaktionsplanung, Postfach 601230 in 14412 Potsdam geschickt werden. Der vom Eisenbahn-Bundesamt hierfür vorbereitete Fragebogen kann vom 30. Juni 2017 an über die angegebene Internetadresse heruntergeladen oder postalisch über obenstehende Adresse angefordert werden. Die Informationsplattform zur Lärmaktionsplanung des Eisenbahn-Bundesamtes steht Ihnen ab sofort zur Verfügung. Die Anwendung zur aktiven Beteiligung wird jeweils rechtzeitig zum Start der Öffentlichkeitsbeteiligungsphasen zusätzlich zum Informationsangebot freigeschaltet.

Hintergründe und Inhalt der Öffentlichkeitsbeteiligung:

Unter Beteiligung der Öffentlichkeit erstellt das Eisenbahn-Bundesamt alle fünf Jahre einen Lärmaktionsplan für die Haupteisenbahnstrecken des Bundes. Ziel der Lärmaktionsplanung ist die Regelung von Lärmproblemen und Lärmauswirkungen. Eine Haupteisenbahnstrecke ist ein Schienenweg mit einem Verkehrsaufkommen von mehr als 30.000 Zügen pro Jahr. Die gesetzlichen Regelungen finden sich in § 47 lit. a-f Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG).

Weitere Informationen und Fragen:

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter folgender Adresse: [www.laermaktionsplanung-schiene.de](http://www.laermaktionsplanung-schiene.de)

Fragen können Sie an das Eisenbahn-Bundesamt unter [lap@eba.bund.de](mailto:lap@eba.bund.de) oder postalisch mit dem Stichwort „Lärmaktionsplanung“ an die Zentrale in Bonn richten.

## **Seniorentelefon Neumarkt – Ein Angebot der Diakonie Neumarkt Wir hören Ihnen zu!**

Die Beratungsstelle für psychische Gesundheit im Alter der Diakonie Neumarkt bietet Senioren an, telefonisch Hilfe in Anspruch zu nehmen. Immer mittwochs von 11.00-12.00 Uhr erhalten Senioren der Stadt und des Landkreises Neumarkt Beratung in unterschiedlichen Lebenslagen.

Besondere Lebensereignisse, wie der Renteneintritt oder der Tod des Partners, verändern das bisherige

Leben grundlegend. Alte Menschen leben oftmals alleine. Hinzukommende körperliche Krankheiten beeinflussen die Mobilität und die Selbständigkeit. Ebenso schränken z.B. eine depressive Verstimmung oder eine beginnende Demenz die betroffene Person in ihren Handlungsmöglichkeiten ein. Alltägliche Dinge, wie z.B. die Selbstversorgung oder der Besuch bei Ärzten, können ein Problem darstellen. Oftmals ist es nicht möglich, eine Beratungsstelle aufzusuchen.

So z.B. bei Frau M. Sie ist 82 Jahre alt und lebt seit dem Tod ihres Mannes allein in der Wohnung. Aufgrund von gesundheitlichen Problemen fällt es ihr immer schwerer, die Wohnung zu verlassen. Auch einige Bekannte sind in den letzten Jahren verstorben. Gleichzeitig entstehen für sie immer mehr Fragen. Sie macht sich Sorgen um ihre Zukunft. Wie wird es weitergehen? Was kommt die nächsten Jahre auf sie zu?

Oder Herr T.. Er ist 76 Jahre alt und lebt in einem kleinen Ort im Landkreis. Seine Kinder leben in Norddeutschland und sind beruflich sehr eingespannt. Er merkt, dass er sich die letzten Monate verändert hat. Er vergisst häufig Termine, es fällt ihm schwer, seinen Haushalt zu organisieren und seit einigen Wochen fühlt er sich beim Autofahren sehr unsicher. Es ist ihm unangenehm, mit seinen Kindern über seine Probleme zu sprechen.

In schwierigen Situationen kann ein Gespräch mit einem verständnisvollen Menschen helfen und erleichternd wirken. Der Griff zum Telefon kann ein erster Schritt sein, um ein offenes Ohr, Unterstützung und Information über mögliche Hilfsangebote im Alter zu erhalten. Die Beratung am Telefon kann von Senioren selbst wie auch von deren Angehörigen in Anspruch genommen werden. Sie ist auch anonym möglich. Auf Wunsch kann ein weiterer Telefonkontakt oder auch ein Hausbesuch vereinbart werden. Die Beratung ist kostenfrei, offen für alle Menschen und vertraulich.

Rufen Sie uns an!

Unsere Telefonsprechzeiten sind:

Mittwochs, 11.00-12.00 Uhr

Beratungstelefon: 09181-46400

Beratungsstelle für psychische Gesundheit im Alter  
Diakonie Neumarkt

Friedenstr. 33

92318 Neumarkt



## Städtischer Kindergarten Parsberg mit Kinderkrippe Vorschulkinderausflug 2017

Der Ausflug ging ins Erlebnisfeld zur Entfaltung der Sinne nach Nürnberg. Fröhlich und mit jeder Menge freudiger Erwartung im Gepäck, trafen sich die Vorschulkinder am Parsberger Bahnhof. Schon allein die Zug- und U-Bahnfahrt war ein Erlebnis.

Angekommen auf der Wöhrderwiese konnten wir es kaum erwarten unsere Sinne auszutesten und zu erforschen. Dieses Jahr stand das Erfahrungsfeld unter dem Motto „Spiel der Gegensätze“.

Gegensätze bestimmen unseren Alltag und sind überall zu finden: groß und klein, warm und kalt, hart und weich,.....

Es gab viel zu entdecken und auszuprobieren, z. B. das verrückte Haus, das Entdeckerzelt der Gegensätze, die Hängebrücke, den Barfußpfad, das Laby-

rinth, Floßfahren, lustige Zerrspiegel, Schaukeln, Balancierbalken, Stelzenlauf, den Klettergarten, Wackelscheiben, optische Drehscheiben, verschiedene Wasserstationen, sogar mit Wasserrad, usw. Bei schönem Wetter konnte ausgiebig entdeckt, ausprobiert, geforscht und gespielt werden. Natürlich gab es auch eine Brotzeit zur Stärkung und als Überraschung ein Eis.

Danke an unseren Förderverein, der uns bei solchen Ausflügen finanziell unterstützt. Diese gemeinsamen Ausflüge sind für die soziale Entwicklung der Kinder sehr wichtig. Sie lernen Zusammengehörigkeit, Mit- und Füreinander, sie experimentieren und erforschen ihre Sinne, Körperwahrnehmung und Koordination, entwickeln Entdeckerlust, sprechen sich ab, bewegen sich, probieren sich aus, stärken ihr Selbstwertgefühl.

Das ist ganzheitliches Lernen - Lernen mit Kopf, Herz und Hand - einfach mit allen Sinnen.



### Fundbüro

- 03.07.2017 5 Schlüssel, Im Grund 1, Tankstelle
- 21.06.2017 Handy mit Ladegerät, Postamt Parsberg
- 18.06.2017 Armband mit Anhängern, Herrnried, Festplatz Feuerwehr
- 04.06.2017 Samsung Smartphone, zwischen Daßwang u. Neuhaus am Fahrradweg
- 31.05.2017 Schlüssel mit Anhänger, Friedhof Parsberg

### Polizeiberichte



#### 03.06.17 - Gemeenschädliche Sachbeschädigung

In der Nacht von Donnerstag auf Freitag ließen bisher unbekannte Täter ihrer Zerstörungswut freien Lauf. Sie schlugen zwei Sicherheitsglasscheiben, welche in der Bahnhofstraße an einem Buswartehäuschen beim Gymnasium angebracht waren, ein. Der hierbei entstandene Sachschaden beläuft sich auf etwa 1000 Euro. Wer hat zur Tatzeit hierzu Beobachtungen gemacht? Sachdienliche Hinweise nimmt die Polizei Parsberg unter der Tel.-Nr. 09492/94-110 entgegen.

### **09.06.17 - Schwelbrand durch Funkenflug**

Am frühen Morgen des Freitag, 09.06.2017, brach in einem Produktionsraum einer metallverarbeitenden Firma in Parsberg durch Funkenflug ein Schwelbrand in einer Filteranlage aus, woraufhin es zu einer Verpuffung kam. Durch das Feuer wurde die Anlage total zerstört. Ein Mitarbeiter wurde leicht verletzt. Die 90 Mitarbeiter konnten das Gebäude rechtzeitig verlassen. Vor Ort waren die Feuerwehren Parsberg, Velburg, Lupburg, Rudenshofen und Darshofen unter der Leitung von KBR Bögl, KBI Weidinger und KBM Lehner im Einsatz. Auch das BRK war mit starken Kräften vor Ort, musste glücklicherweise aber nicht eingesetzt werden. Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf etwa 25.000 EUR.

### **09.06.17 - Unfallverursacher flüchtig**

Am Donnerstag, 08.06.2017, in der Zeit von 10.00 bis 14.30 Uhr, streifte vor einer Gaststätte in der Hauptstraße vermutlich beim Ausparken ein bislang unbekannter Fahrer mit seinem roten Pkw einen geparkten Pkw Chrysler und beschädigte diesen an der linken Seite. Anschließend entfernte sich der Unbekannte, ohne sich um den verursachten Schaden i. H. v. ca. 300 EUR zu kümmern. Sachdienliche Hinweise erbittet die Polizeiinspektion Parsberg unter Tel. (09492) 9411-0.

### **12.06.17 - Audi angefahren**

Am Sonntag, 11.06.2017, gegen 23.00 Uhr, stieß ein bislang unbekannter Fahrzeugführer auf dem McDonalds Parkplatz mit seinem linken hinteren Stoßstangenheck gegen den rechten vorderen Kotflügel eines silbernen Audi RS 4 Avant. Der Unfallverursacher, es handelt sich um einen ca. 30jährigen Fahrer eines silbernen Van mit Regensburger Kennzeichen, entfernte sich vom Unfallort, ohne seinen gesetzlichen Pflichten nachzukommen. Am Audi entstand Sachschaden in Höhe von ca. 1000,00 Euro. Zeugen werden gebeten, sich mit der Polizeiinspektion Parsberg, Tel.: 09492/9411-0, in Verbindung zu setzen.

### **15.06.17 - Garten verwüstet**

In der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag, vermutlich 15.06.2017 gegen 02.30 Uhr, warfen Unbekannte im Wacholderweg in einem Garten mehrere Blumenkübel und Gartenutensilien um. Es entstand ein Sachschaden von ca. 50 EUR. Offenbar wurde in einem weiteren Garten ebenfalls im Wacholderweg Spielsachen umgeworfen und im Neubaugebiet Am Vogelherd ein Toilettenhäuschen umgekippt. Die Polizeiinspektion Parsberg bittet Zeugen, die in der fraglichen Nacht Beobachtungen gemacht haben, sich unter Tel. 09492/9411-0 zu melden.

### **19.06.17 - Handy entwendet**

Ein bisher unbekannter Dieb nutzte am Freitag, 16.06.2017, in der Zeit zwischen 22.00 Uhr und 23.00 Uhr, die Gunst der Stunde oder besser den Trubel während des Feuerwehreffestes und entwendete unbemerkt ein silberfarbenes iPhone 6s im Wert von 750 Euro aus der Hosentasche eines 46jährigen Besuchers. Zeugen des Vorfalls werden gebeten, sich mit der Polizeiinspektion Parsberg, Tel.: 09492/9411-0, in Verbindung zu setzen.

### **20.06.17 - Tankschuld nicht beglichen - jetzt in Haft**

Zwei kosovarische Staatsangehörige betankten ihre Fahrzeuge an einer Parsberger Tankstelle und beglichen die Tankschuld in Höhe von insgesamt rund 100,00 Euro nicht. Am 19.06.2017, gegen 09.00 Uhr, fiel dem Personal einer Parsberger Tankstelle auf, dass zwei Männer jeweils ein Fahrzeug mit Schweizer Zulassung betankt hatten und im Anschluss, ohne die insgesamt ca. 100 Euro zu zahlen, flüchteten. Das Personal reagierte sofort und verständigte die Polizeiinspektion Parsberg, welche eine Fahndung nach den beiden Fahrzeugen einleitete. Etwa eine Stunde später kontrollierten Schleierfahnder die beiden Pkw an der Rastanlage Bayerwald. Neben der Fahndungsnotierung der Parsberger Polizei stellten die Beamten auch fest, dass Fahrzeuge und Kennzeichen in Frankreich entwendet worden waren. Wegen dieser ganzen Reihe an Straftaten befinden sich die kosovarischen Täter nun in Haft.

### **24.06.17 - Notlage in Siebenbürgen vorgetäuscht**

Eine Frau rief am 24.06.2017 vormittags beim Parsberger Pfarrer an und täuschte mit dem Namen einer tatsächlich in Parsberg wohnenden Frau eine Notlage im Ausland vor. Angeblich sei ein schlimmer Unfall passiert und nun bräuchte sie dringend Geld. Der angebliche örtliche Pfarrer in Siebenbürgen hätte schon 2500 EUR aus eigener Tasche bezahlt. Der Parsberger Pfarrer, der nicht auf den Schwindel hereinfiel, teilte die Betrugsmasche bei der PI Parsberg mit. Die Polizei weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass derartige falsche Anrufe von geschickt agierenden Tätern geführt werden und ins Ausland überwiesenes Geld nicht mehr zurück gebucht werden kann.

### **25.06.17 - Ladendiebe erwischt**

Am 23.06.2016 gingen der Parsberger Polizei zwei professionelle Ladendiebe ins Netz. Gegen 13.45 Uhr teilte eine Angestellte eines Drogeriemarktes

der PI Parsberg mit, dass soeben zwei Männer Kosmetikartikel entwendet hätten und dann aus dem Geschäft geflüchtet seien. Aufgrund der guten Personenbeschreibung konnten die beiden Männer noch im Stadtgebiet von den eingesetzten Polizeibeamten festgenommen werden. Die Diebe hatten in drei Geschäften in Parsberg zugeschlagen und dabei Schnaps, Rasierklingen und Kosmetik im Gesamtwert von knapp 1000 EUR entwendet. Ein Großteil der Beute konnte sichergestellt und an die geschädigten Geschäfte wieder ausgehändigt werden. Die beiden osteuropäischen Asylbewerber wurden auf Anordnung der Staatsanwaltschaft nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen entlassen. Es folgt ein Strafverfahren wegen Ladendiebstahls.

#### **26.06.17 - Ehrlicher Finder**

Am Sonntag gegen 21.30 Uhr kam ein syrischer Asylbewerber zur Wache der PI Parsberg und gab eine Geldbörse ab, die er auf einer Sitzbank in der Stadtmitte gefunden hatte. Nicht schlecht staunte der aufnehmende Beamte, als er den Inhalt der Geldbörse überprüfte. Neben Ausweisdokumenten und EC-Karten befand sich auch Bargeld in Höhe von fast 2000 Euro in dem Geldbeutel. Als Verlierer konnte ein Mann aus Norddeutschland ermittelt werden, der in einem Parsberger Hotel wohnte und den Verlust noch nicht bemerkt hatte. Der ehrliche Finder erhielt vom Verlierer einen großzügigen Finderlohn.

#### **06.07.17 - Verletzt bei Auffahrunfall**

Am Mittwoch, 05.07.2017, um 16.15 Uhr, beabsichtigte ein 49-jähriger Golfspieler, von der Ausfahrt aus dem Truppenübungsplatz nach rechts in die bevorrechtigte Staatsstraße 2234 abzubiegen. Aufgrund Querverkehrs musste er verkehrsbedingt an der Halteinie anhalten, was eine ihm nachfolgende 24-jährige Soldatin mit ihrem schweren Geländefahrzeug zu spät bemerkte und auf den stehenden Pkw auf fuhr. Der 61-jährige Beifahrer des VW Golfs zog sich bei dem Aufprall leichte Verletzungen zu und wurde mit dem BRK in ein nahegelegenes Krankenhaus verbracht. Am Golf entstand Sachschaden in Höhe von ca. 3 000,00 Euro. Das Militärfahrzeug blieb unbeschädigt.

#### **14.07.17 - Versucher „Enkeltrick“**

Am 12.07.2017 wurde eine ältere Dame von einer männlichen Person angerufen und durch geschickte Gesprächsführung gaukelte er ihr vor, dass es sich bei ihm um einen Verwandten handeln würde. Er wollte zum Kaffeetrinken vorbeikommen und würde auch Kuchen mitbringen. Bei dieser Gelegenheit bat

er auch um einen Gelbetrag in Höhe von 30.000,- €, da er gerade eine Wohnung ersteigert habe und jetzt bei einem Notar diesen Betrag bezahlen müsse. Die kurzfristige Leihe wäre nötig, da er selbst erst am nächsten Tag an sein eigenes Geld rankomme, er sich aber durch die sofortige Zahlung einen nicht unerheblichen Betrag einsparen könne. Aufgrund aufmerksamer Zeugen kam es nicht zur Übergabe des Geldes. Es wird erneut auf Betrüger hingewiesen die mit dem sogenannten „ENKELTRICK“ telefonisch eine Verwandtschaft vortäuschen und so vertrauensselige, ältere Menschen um ihr Erspartes bringen. Erstes Warn-Merkmal ist, dass sich der Anrufer nie vorstellt, sondern immer nachfragt: „Rate mal wer dran ist“...

#### **18.07.17 - Pkw beschädigt**

Ein 41-jähriger Ford-Focus-Besitzer zeigte am Montag, 17.07.2017 einen Schaden durch Kratzer an der linken hinteren Fahrertüre seines Pkw an. Der Wagen war ordnungsgemäß in der Föhrenstraße geparkt gewesen. Im Laufe des Nachmittags wurde der Sachschaden in Höhe von mehreren hundert Euro von noch Unbekanntem verursacht. Hinweise auf den Verursacher bitte an die Polizeiinspektion Parsberg, Tel.: 09492/9411-0.

## Veranstaltungshinweise

### **Auszug aus dem Kulturkalender 2017 und dem Veranstaltungskalender der Stadt Parsberg**

#### **07. bis 11.08.2017**

Erste Bildhauerwoche der vhs mit Itai Nyama, Bildhauer aus Zimbabwe. Visitors welcome. Ort: Kunsthof Klapfenberg, Polstermühlstr. 10, 92331 Parsberg. Infos bei der vhs oder im Kunsthof Klapfenberg.

#### **06.08.2017**

Tagesausflug in die Kunsthalle konzART in Niederroth/Markt Indersdorf. Sonderführung durch die Ausstellung mit Werken afrikanischer Künstler (Zimbabwe) mit Itai Nyama und Kristin Diehl. Info und Anmeldung bei Hanna Rothenbücher, 1. Vorsitzende 09492 90 77 57, info@kunsthofklapfenberg.de  
Frei – So 8. – 10. September Kunstfahrt nach Halle-Naumburg-Merseburg vom 8.-10.9.



### 23.08. - 29.08.2017

Volksfest Parsberg. Das Programm finden sie unten auf dieser Seite.

### 03.09.2017, 16.00 Uhr

Kinder-Kinonachmittag der JU im Burgsaal Parsberg

### 09.09. - 10.09.2017

Dorffest in Darshofen

### 16.09.2017

Kulturfahrt des Fördervereins Burg/Museum

### 23.09.2017

Weinfest der FFW auf der Burg Parsberg

### 23.09. - 26.09.2017

Maritiuskirchweih in Willenhofen

### 01.10.2017

Piano Live beim Hirschen

### 03.10.2017

Beginn der Sonderausstellung „Parsberger Ansichten“

### 08.10.2017, 18.00 Uhr

„Ehejubilare-Gottesdienst“ in der Kirche Parsberg mit anschl. Stehempfang

### 15.10.2017

Verkaufsoffener Sonntag und Kirwamarkt in Parsberg

**Weitere Veranstaltungshighlights finden Sie auf der Internetseite der Burg Parsberg. Unter [www.burg-parsberg.de](http://www.burg-parsberg.de) finden Sie alles wissenswert rund um das Veranstaltungsareal.**

# VOLKSFEST PARSBERG

## vom 25. bis 29. August 2017

### Freitag, 25.08.2017

- 17.30 Uhr Standkonzert auf dem Stadtplatz mit **Blaskapelle** und **Schäfflertanz**
- 18.00 Uhr Auszug zum Festzelt und Bieranstich durch den 1. Bürgermeister Josef Bauer.  
Musikalischer Auftakt Bayerisch u. Partymusik mit der Gruppe  
**„Trixi und die Partylöwen“**

### Samstag, 26.08.2017

- 15.00 Uhr Seniorennachmittag
- 19.00 Uhr Musik und Party mit **„Champane“**

### Sonntag, 27.08.2017

- 10.00 Uhr Gottesdienst mit der **Lupburger Blasmusik** und anschl. Frührschoppen und Mittagstisch
- 18.00 Uhr Musikalische Unterhaltung mit der **Altmühltaler Blaskapelle** aus Beilngries

### Montag, 28.08.2017

- 14.00 Uhr **Familiennachmittag** auf dem Festplatz mit ermäßigten Fahrpreisen bei allen Fahrgeschäften bis 18.00 Uhr und einer **Überraschung für die Kinder** mit dem **Zauberer „Karli“**
- 16.00 Uhr **Tag der Behörden, Betriebe und Vereine**
- 20.00 Uhr Party mit **„Donnaweda“**

### Dienstag, 29.08.2017

- 18.00 Uhr **Bayerischer Abend** mit den **Bacherlmusikanten**
- ca. 22.00 Uhr **Großes Brillantfeuerwerk**

- Programmänderungen vorbehalten! -

Josef Bauer  
1. Bürgermeister

Günter Krotter  
Volksfestreferent

# WEINFEST DER FESTDAMEN

DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR PARSBERG



FELSENKELLER BURG PARSBERG

23.09.2017 AB 18.30 UHR



### Exkursion nach Deuerling

Samstag, 7. Oktober 2017, Vortrag zur Ortsgeschichte, Besichtigung des Burgstalles „Engelburg“ aus dem 12. Jahrhundert, ein hochmittelalterlicher Sitz der Herren von Steinerbrückl. Führung: Ortsheimatpfleger Wolfgang Hiebsch. Treffpunkt: 13.45 Uhr am Volksfestplatz in Parsberg (Fahrgemeinschaften) und ca. 14.15 Uhr beim Gasthaus Goss in Deuerling. Festes Schuhwerk und weiterfeste Kleidung werden empfohlen. AGRICOLA Parsberg ☎ 0175-920 3728

### „Kirwa in Lupburg“

#### Stodlkirwa

14.-16. Oktober 2017 Sippel Stodl  
☎ 09492-600 19 87

#### Kirwa beim Schwabenschmied

14.-16. Oktober 2017 Gasthaus Pöppel ☎ 09492-230

### Verkaufsoffener Sonntag in der Stadtmitte

Sonntag, 15. Oktober 2017 Markt mit Produkten aus der Region in der Stadtmitte, mit Gewerbeschau und vielen Attraktionen; Parsberger Unternehmensgemeinschaft

### Herbst - Jahreszeiten - Spaziergang:

#### Rund um die Hatzengrün

Sonntag, 22. Oktober 2017 Treffpunkt: Parkplatz beim Freibad, Parsberg, 15.00 Uhr, 3 Euro, Kinder frei.  
Jahres-Zeiten Parsberg ☎ 09492-90 27 23

### Französischer Filmabend

Mittwoch, 25. Oktober 2017, 19.30 Uhr, Filmvorführung in deutscher Sprache mit kleiner Bewirtung und gemütlichem Beisammensein; Neuer Burgsaal, Parsberg. Eintritt frei.  
Partnerschaftskomitee Parsberg - Vic-le-Comte ☎ 09492-1584

### Sänger- und Musikantentreffen

Donnerstag, 26. Oktober 2017, 19.00 Uhr  
Sippel Stodl, Lupburg ☎ 09492-600 19 87

### „Sagen und Märchen aus der Region“

Samstag, 28. Oktober 2017, 18.00 Uhr im Rittersaal der oberen Burg. Ernst Olav stellt Sagen und Märchen aus der Region vor.  
AGRICOLA Parsberg, ☎ 0175-920 3728

### Herbstkonzert des

### Symphonischen Blasorchesters unter dem

#### Motto „Best-Of 20 Jahre SBOP“

Samstag, 28. Oktober 2017, 20.00 Uhr. Im Rahmen der Herbsttournee präsentiert sich das Symphonische Blasorchester in Parsberg, Mehrzweckhalle Parsberg  
Kartenvorverkauf: [www.okticket.de](http://www.okticket.de) oder VVK Stellen von okticket  
Infos unter [www.sbp.de](http://www.sbp.de)

### Dorfcafé Darshofen

Donnerstag, 2. November 2017; ab 14.00 Uhr im Dorfhaus Darshofen

### Pizzaessen im Dorfhaus Darshofen

Freitag, 3. November 2017; ab 18.00 Uhr im Dorfhaus Darshofen

### „Weinabend im Romantik Hotel Hirschen“

Samstag, 4. November 2017 ab 19.00 Uhr. Weinabend mit einem kulinarischen Gaumenschmaus und einer erlesenen Weinprobe. Durch den Abend begleitet Sie das Ökologische Weingut Wimmer-Czerny aus Fels am Wagramm, Österreich. (Voranmeldung erbeten). ☎ 09492-606-0

### Sänger/innen- und Musikanten/innen Sitzweil

Samstag, 4. November 2017, 19.30 Uhr, im Gasthaus Neugebauer, Herrried. Eintritt frei. Heimat- und Volkschöreverein Parsberg ☎ 09492-1770

### „Empfänger unbekannt“

#### Theater der Vaganten

Donnerstag, 9. November 2017, 20.00 Uhr; Theateraufführung im Burgsaal Parsberg. Vorher und anschließend werden Museumsführungen zum Thema Nationalsozialismus angeboten.  
☎ 09492-94 18 35

### Martinikirchweih in See und Seibertshofen

11.-13. November 2017, Gasthaus Wagner, Seibertshofen  
☎ 09492-90 24 36

11.-13. November 2017, Gasthaus Mirbeth, See  
☎ 09492-1293

Veranstalter: jeweils die Kirwäburschn und Moidin

### Bücherabend mit Musik

Samstag, 18. November 2017, 19.30 Uhr; Bücherabend im Burgsaal Parsberg; LeseLust Parsberg, Vorverkauf beim Buchfink Parsberg ☎ 09492-90 75 17

### 29. Jahresschau der Kunstgilde Parsberg

Ab Sonntag, 19. November bis Sonntag, 17. Dezember 2017 jeweils sonntags ab 14.00 - 16.30 Uhr und während der Burgweihnacht. Gerne auch unter der Woche nach Absprache. Säulensaal der Burg Parsberg.  
Kunstgilde Parsberg ☎ 09492-90 77 57 od. 09492-1624

### Festlicher Herbstball mit Tanzkursabschluss

Freitag, 24. November 2017, 19.00 Uhr, Einlass ab 18.00 Uhr, Aula Gymnasium Parsberg, Verein der Freunde und Förderer des Gymnasiums Parsberg ☎ 09492-1836

### Sänger- und Musikantentreffen

Donnerstag, 30. November 2017, 19.00 Uhr  
Sippel Stodl, Lupburg ☎ 09492-600 19 87

Eine Veranstaltungsreihe des

Kulturkreises Parsberg/Lupburg. Mit freundlicher

Unterstützung der Stadt Parsberg und

des Touristikverbandes Parsberg/Lupburg

Büro: 09492-94180

**Global denken -**

**Regional handeln**



**Parsberger  
Herbst  
2017**

**Natur  
& Kultur**

## **Parsberger Herbst 2017 Natur & Kultur**

Am Sonntag, 1. Oktober 2017 findet der bundesweite Tag der Regionen statt. In zeitlicher Nähe dazu wird wie bereits in den Vorjahren der „Parsberger Herbst - Natur & Kultur“ veranstaltet.



Ziel dieses Programmangebots ist es, das vorhandene kulturelle Angebot und die regionale Entwicklung zu stärken, damit funktionierende regionale Kreisläufe bei uns, aber auch weltweit, wie z. B. in Lateinamerika und Afrika, erhalten bleiben.

Der Wert der Heimat soll so neu erkannt und Natur & Kultur sowie die regionale Geschichte vor dem Hintergrund der weltweiten Globalisierung wieder neu entdeckt werden.

Sie sind herzlich eingeladen zu Information und Unterhaltung, zu kulinarischen Genüssen in und aus der Region und zu neuen Einblicken und Denkanstößen.

### **Auftaktveranstaltung**

**Am Samstag 9. September 2017 um 20.00 Uhr wird der „Parsberger Herbst 2017 - Natur & Kultur“ im Rahmen des Dorffestes der Darshofener Vereine im Dorfstodl Darshofen vom Parsberger Bürgermeister eröffnet.**

**Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.**

## **„Dorffest der Darshofener Dorfvereine“ Weinfest Darshofen mit Familiensonntag**

Samstag, 09. September 2017 ab 20.00 Uhr; Gemütliches Weinfest mit echter handgemachter Volks- und Wirtshausmuse.

Sonntag, 10. September 2017 ab 13.00 Uhr Kaffee und Kuchen, buntes **Kinderprogramm mit Strohhüpfburg**.

An den 2 Tagen Kulinarisches vom Grill/Ofen und erlesene Weine. Dorfstodl am Dorfhaus ☎ 09492-6990

**Kulturfahrt nach Halle/Merseburg/Naumburg**  
8.-10. September 2017. Für Mitglieder, Fördermitglieder und Kunstinteressierte. Information und Anmeldung bei Martin Neufert, Kunstgilde Parsberg ☎ 09492-1624

### **Eröffnung der „Burgensteige Parsberg/Lupburg“**

Freitag, 15. September 2017; 9.30 Uhr Start ab Bahnhof Parsberg zur Burg Parsberg, ca. 12.00 Uhr offizielle Eröffnung auf der Burg Lupburg. Touristikverband Parsberg-Lupburg e. V. ☎ 09492 - 90 57 67

### **Kulturfahrt Förderverein Burg/Museum Parsberg**

Samstag, 16. September 2017; Busfahrt ins andere Parsberg (Miesbach) Führung durch den Ort, anschl. Mittagessen im Leitzachtal. Weiterfahrt nach Tegernsee, Besichtigung des Museums mit Führung durch die Sonderausstellung „200 Jahre Wittelsbacher am Tegernsee“. Der Fahrpreis beträgt 25 Euro, auch Nichtmitglieder sind herzlich zu dieser Fahrt eingeladen. Die Abfahrtszeit wird rechtzeitig bekannt geben. Förderverein Burg/Museum Parsberg, Anmeldungen unter: ☎ 09492-1505 oder 5495

### **Mauritiuskirchweih in Willenhofen**

23.-25. September 2017  
Gasthaus Kinskofer, Willenhofen ☎ 09492-7577

### **Weinfest der Festdamen der Freiwilligen Feuerwehr Parsberg**

Samstag, 23. September 2017, 19.00 Uhr, Gewölbekeller der Burg Parsberg. ☎ 09492-1593

### **Herbstfest des OGV Lupburg auf der Burg Lupburg**

Sonntag, 24. September 2017; Weinfest mit herbstlichen Schmankerln auf der Burg Lupburg

### **Sänger- und Musikantentreffen**

Donnerstag, 28. September 2017, 19.00 Uhr  
Sippl Stodl, Lupburg ☎ 09492-600 19 87

## **„Blick von oben - Was ich schätze, schütze ich“**

Freitag, 29. September 2017, 19.30 Uhr. Vortragsabend mit Prof. Dr. Franz X. Bogner; Romantik Hotel Hirschen, Imkerverein und Bund Naturschutz Parsberg ☎ 09492-425

### **Exkursion nach Dinau**

Samstag, 30. September 2017, Fahrt nach Mollerhof und Wiedenhof. Spaziergang durch den „Hemitgraben“ mit Vorträgen zur Orts-, Heimat-, und Erdgeschichte der Region. Einkehr in Heizenhofen. Führung: Ernst Olav und Willibald Käiler. Treffpunkt: 13.45 Uhr am Volkstanzplatz Parsberg und ca. 14.00 Uhr in Grünschlager am Schulbushäusl zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Festes Schuhwerk und widerstandsfähige Kleidung werden empfohlen. AGRICOLA Parsberg ☎ 0175-920 3728

### **Aktionstag im Tal der Schwarzen Laber**

Sonntag, 1. Oktober 2017; geführte Radtour, Treffpunkt: 9.30 Uhr Bahnhof Parsberg, ca. 12.30 Uhr Ankunft in Laaber, Gasthaus Plank, Imbissmöglichkeit sowie Gelegenheit zur Brauereibesichtigung. Touristikverband Parsberg-Lupburg e. V. ☎ 09492 - 90 57 67

### **Ausstellung in der Malschule See „Tierisch“**

Sonntag, 1. Oktober, Dienstag, 3. Oktober und Sonntag, 8. Oktober 2017 jeweils 15.00 - 18.00 Uhr, weitere Termine bis zum 17.12.2017 nach Vereinbarung. Malschule See, Hauptstr. 15, See ☎ 09492-7665

### **„Piano Live im Hirschen“**

Sonntag, 1. Oktober 2017 ab 19.00 Uhr. Piano Live Musik und kulinarischer Gaumenschmaus im Romantik Hotel Hirschen (Vor anmeldung erbeten). ☎ 09492-606-0

### **Weinfest in Lupburg**

Montag, 2. Oktober 2017; 19.00 Uhr  
Veranstalter: Weinhandlung Krotter und Gasthaus Pöppel, Lupburg ☎ 09492-230

### **Dorfcafé Darshofen**

Donnerstag, 5. Oktober 2017; ab 14.00 Uhr im Dorfhaus Darshofen

### **Pizzaessen im Dorfhaus Darshofen**

Freitag, 6. Oktober 2017; ab 18.00 Uhr im Dorfhaus Darshofen



# Filme-Tag im Burgsaal

Eintritt  
frei

(Angebot des Ferienprogramms)

**Wann: Sonntag, 03.09.2017**

**Wo: Burgsaal Parsberg**

## ZOOMANIA

Einlass:  
15:00 Uhr

Beginn:  
15:30 Uhr

Ende:  
ca. 17:30 Uhr

FSK 0

## FACK JU GÖTTE 2

Einlass:  
18:00 Uhr

Beginn:  
18:30 Uhr

Ende:  
ca. 20:30 Uhr

FSK 12

Teil 3 kommt ab 26.10.2017 im Kino

**Über rege Teilnahme freut sich die JU Parsberg!**



### Sterbefälle

- 12.05.2017 Renner Helmut, 65 Jahre  
15.05.2017 Weigl Theres, 90 Jahre  
19.05.2017 Graf Maria, 86 Jahre  
21.05.2017 Lobensteiner Walburga,  
Willenhofen, 82 Jahre  
28.05.2017 Roden Anna, 86 Jahre  
31.05.2017 Ernst Johann, Willenhofen,  
89 Jahre  
31.05.2017 Kölbl Therese, 96 Jahre  
08.06.2017 Stadler Helga, 62 Jahre  
10.06.2017 Srbecky Hermine, 76 Jahre  
11.06.2017 Ackermann Lieselotte,  
Willenhofen, 77 Jahre  
11.06.2017 Seyfried Ernestine, 76 Jahre  
16.06.2017 Schwägerl Berta, Willenhofen,  
89 Jahre  
20.06.2017 Asani Rizaj, 71 Jahre  
22.06.2017 Eisenschink Josef, 81 Jahre  
24.06.2017 Inzenhofer Rosa, 88 Jahre  
25.06.2017 Dirigl Helga, Herrnried,  
53 Jahre  
30.06.2017 Rottner Johanna, 70 Jahre  
12.07.2017 Antesberger Eleonora, 83 Jahre

### Eheschließungen

- 02.06.2017 Lengenfelder Sophie und Ott  
Martin  
03.06.2017 Schiwek Stefanie und  
Zitzelsberger Andreas  
09.06.2017 Peter Daniela und Dmytriw  
Michael  
20.06.2017 Mederer Anja und Habermann  
Martin  
01.07.2017 Schierl Christine und Wagner  
Daniel  
01.07.2017 Burger Carina und Bach  
Christian  
07.07.2017 Kerekes Michaela und Derno  
Stefan  
07.07.2017 Philipp Sarah und Horn  
Johannes  
08.07.2017 Sieber Johanna und Köthke  
Hannes

### Geburtstage

#### Zum

#### 80. Geburtstag

Ferstl Gertraud, GT Hörmannsdorf

#### 85. Geburtstag

Mederer Georg  
Ruppert Charlotte  
Hiereth Maria, GT Herrnried  
Ferstl Maria  
Stadlbauer Maria, GT Darshofen

#### 90. Geburtstag

Scheuerer Anton

#### 101. Geburtstag

Mayerhöfer Theres

#### Goldene Hochzeit

Eheleute Emilie und Martin Lenz  
Eheleute Walburga und Josef Dechand



### Elektroaltgeräte: Landkreis warnt vor illegalen Sammlern

Die Abfallwirtschaft im Landratsamt warnt vor illegalen Sammlern von Elektroschrott. Das gilt für sämtliche Elektroaltgeräte, die mit Strom betrieben oder einfacher gesagt, einen Stecker haben oder mit Batterien oder Akkus betrieben werden können. Waschmaschinen, Elektroherde, Kühlschränke, Fernseher, Computer, Drucker, Wasserkocher, Handys, Bohrmaschinen und andere Werkzeuge sowie auch Taschenlampen fallen darunter. Im Landkreis Neumarkt kann man Elektroaltgeräte auf legale und umweltfreundliche Weise kostenlos entsorgen.

#### Wer darf Elektroaltgeräte sammeln?

Nur der Landkreis Neumarkt darf als öffentlich-rechtlicher Entsorger Elektroaltgeräte sammeln. Die Christliche Arbeiter Hilfe CAH sammelt im Auftrag des Landkreises ebenfalls Elektroaltgeräte ein. Wer hingegen ohne Genehmigung Elektroschrott sammelt, muss mit hohen Bußgeldern rechnen.

#### Illegaler Export

Immer wieder gelangen Elektroaltgeräte über illegale Wege in die Dritte Welt. Dort werden die Geräte unter schlimmsten Umwelt- und Arbeitsbedingun-

gen zerlegt und „recycelt“. Häufig werden die Geräte einfach angezündet um schnell an die Kupferbestandteile und andere Metalle zu gelangen. Und meist sind es Kinder, die unter menschenunwürdigen Bedingungen auf riesigen Müllkippen in Afrika dieser gesundheitsgefährdenden „Arbeit“ nachgehen.

### Gefährliche Elektroaltgeräte

Elektroschrott kann eine ganze Reihe unbekannter Inhaltstoffe und auch giftige Chemikalien enthalten. Deshalb ist E-Schrott auch als gefährlicher Abfall eingestuft. Die falsche Behandlung belastet die Umwelt und vor allem die Gesundheit der Menschen ganz enorm. Das Team der Abfallwirtschaft bittet deshalb die Bürgerinnen und Bürger, auf gar keinen Fall die Elektroaltgeräte an illegale Sammler abzugeben. Entsorgen Sie stattdessen Ihre Elektroaltgeräte ordnungsgemäß und sicher. Dazu gibt es verschiedene Wege. Jeder private Haushalt im Landkreis Neumarkt kann seine Elektroaltgeräte kostenlos zum Wertstoffhof bringen. Daneben kann man Elektroschrott aus Privathaushalten in haushaltüblichen Mengen auch bei der Christlichen Arbeiter Hilfe CAH in Neumarkt und Dietfurt kostenlos abgeben.

Bei weiteren Fragen zur umweltfreundlichen Verwertung von Elektroaltgeräten hilft Ihnen die Abfallberatung gerne weiter; Telefon 09181/470-209, -219, E-Mail: [abfallwirtschaft@landkreis-neumarkt.de](mailto:abfallwirtschaft@landkreis-neumarkt.de)

## Arbeitsmarkt

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/n

# Schreiner/in



Josef Krotter GmbH - Parsberger Str. 8 - 92331 Lupburg  
Tel 09492/6010670 - [info@schreinerei-krotter.de](mailto:info@schreinerei-krotter.de) - [www.schreinerei-krotter.de](http://www.schreinerei-krotter.de)

Die Schmid GbR in Matzlsberg sucht

### landwirtschaftliche Helfer auf 450€ Basis

für verschiedene Tätigkeiten (Melken, Kühe treiben) gerne auch Rentner/innen.  
**Kontakt über 0171 6405008**

**AZUBI GESUCHT! 2018**

**WIR BILDEN AUS**

**GEWERBLICHE AUSBILDUNG**

- Industriemechaniker/-in
- Mechatroniker/-in
- Zerspanungsmechaniker/-in
- Fachkraft für Metalltechnik
- Techn. Produktdesigner/-in

**KAUFMÄNNISCHE AUSBILDUNG**

- Industriekaufmann/-mann

Wir freuen uns auf Deine aussagekräftige Bewerbung per E-Mail an [bewerbung@silberhorn-gruppe.de](mailto:bewerbung@silberhorn-gruppe.de)

Silberhorn Gruppe - Personalabteilung  
Eichenbühl 2, 8 - 92331 Lupburg  
Telefon: +49 (0) 9492 9425-0  
[www.silberhorn-gruppe.de](http://www.silberhorn-gruppe.de)

**FIT**  
ADDITIVE MANUFACTURING GROUP

**WE FIT FOR YOU! ARE YOU FIT FOR US?**

**Suchst du**  
eine abwechslungsreiche Ausbildung?  
Bei der FIT AG bist du Teil eines motivierten Teams, lernst vielfältige Tätigkeiten kennen und kannst etwas bewegen.

- Werkzeugmechaniker/in
- Technische/r Produktdesigner/in
- Technische/r Modellbauer/in
- Industriekaufmann/frau
- Maschinen- und Anlagenführer/in
- Verfahrensmechaniker/in
- Fachinformatiker/in
- Mechatroniker/in

**Und liebst du Science-Fiction?**  
In Science-Fiction-Filmen siehst du viele coole Dinge – vom Lichtschwert bis zum 007-Dienstwagen. Alles nur Zukunftsmusik? Von wegen! Einiges davon wird es in Zukunft tatsächlich geben.  
Wir unterstützen Unternehmen heute schon bei der Umsetzung abgefehrter Ideen in echte Produkte. Und zwar so erfolgreich, dass wir ein weltweiter Technologieführer in der Additiven Fertigung sind, wie der industrielle 3D-Druck auch genannt wird.

**Zukunft mitgestalten?**  
Bewirb dich gleich als Azubi oder mach ein Schnupperpraktikum bei uns.

**Wir freuen uns auf dich!**

**Dieses coole Ding ist ein...**

...finde es raus auf unserer Webseite [www.fit.technology](http://www.fit.technology)

FIT AG  
Personalabteilung  
Eichenbühl 10  
92331 Lupburg

TEL.: 09492 9429 0  
FAX: 09492 9429 11  
E-MAIL: [bewerbung@fit.technology](mailto:bewerbung@fit.technology)  
WEB: [www.fit.technology](http://www.fit.technology)





**Susanne Schulze**  
**NOTARIN**

Zur Verstärkung meines Teams suche ich zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n engagierte/n und zuverlässige/n

**Notar- oder Rechtsanwaltsfachangestellte/n m/w**

in Vollzeit.

Ich biete ein gutes Betriebsklima und eine vielseitige Tätigkeit in einem netten Team.

Senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an: Notarin Susanne Schulze, vorzugsweise per E-Mail: [info@notar-parsberg.de](mailto:info@notar-parsberg.de) oder Paracelsusstraße 1, 92331 Parsberg, Telefon: 09492-9421-0

## Vereine/Termine/Veranstaltungen

### 1. Dartclub Parsberg

05.08.-06.08.17  
Vereinsausflug nach Frankfurt/  
Aschaffenburg

11.08.-15.08.17  
Trainingslager in Krems Öster-  
reich

22.08.17, 17.30 Uhr  
Besuch des Volksfestes in Pars-  
berg

02.09.17  
Start der Rückrunde

### Frauenbund Parsberg

Montags, Strickabend im  
Jugendheim

März – Oktober 19.30 Uhr  
Nov. – Februar 18.00 Uhr

27.09., 14.00 Uhr  
Geburtstagskaffeekränzchen der  
Jubilare ab 60, 65, 70 usw. des  
Frauenbundes

09.10.  
18.00 Uhr Treffpunkt Möbelhof  
18.30 Uhr Rosenkranz in Eglwang

### Senioren Club

13.09.2017  
Tagesausflug, Ziel wird noch  
bekannt gegeben, Leiter: Günter  
Pflüger



**Katzmeier**  
Malerwerkstätten  
& Farbenfachhandel

- Fassadengestaltung
- Streich-, Lackier- und Tapezierarbeiten aller Art
- Creativ Techniken
- Schimmelsanierung

Gewerestr. 1 · 92363 Breitenbrunn · Tel. (0 94 95) 655  
[info@malerwerkstaetten-katzmeier.de](mailto:info@malerwerkstaetten-katzmeier.de)

**Dr. med. Ralph Schenkel**  
**Facharzt für Hals-Nasen- Ohrenheilkunde**  
**Homöopathie, Akupunktur, Chirotherapie**  
**Ambulante Operationen**  
**Schnarchdiagnostik und -therapie**  
Am Marktplatz 7  
93152 Nittendorf  
Filialpraxis in Hemau  
Stadtplatz 3-5

**Unsere Praxis ist vom 14.08.2017 bis 01.09.17**  
**wegen Urlaub geschlossen.**  
**Ab Montag 04.09.2017 sind wir wieder für Sie da.**

**PKW - Anhänger**

**Stefan Freihart**

Buch 10-92363  
Breitenbrunn

Mobil: 0171-6825893 Tel. 09495-466

Inschriften • Bildhauerei  
Restaurierungen • Grabsteine

# Grabmale



# Hellmich

- Grabmalabtragung im Todesfall
- Eingravieren und Nachtönen von Inschriften
- Reparaturen von Denkmälern
- Fertigung neuer Grabsteine
- Verkauf von Grablaternen, Weihwasserkesseln und Kreuzen
- Fertigung von Brunnen und Gartenskulpturen
- Grabauflösung
- Fliesen-, Platten-, Mosaikleger

#### Büro/Ausstellung:

Zum Ringwall 24, 92331 Parsberg

#### Werkstatt:

Haid 1, 92331 Lupburg

Telefon: 0 94 92 / 90 21 89

Web: [www.thomas-hellmich.de](http://www.thomas-hellmich.de)

# MEIER MICHAEL FUSSBODEN RAUMGESTALTUNG

Holzheimer Straße 4  
92331 Parsberg – Hörmannsdorf  
Telefon: 09492 9076897

[www.meier-raumgestaltung.de](http://www.meier-raumgestaltung.de)

#### Angebot

Vinyl Click Lagerware  
Eiche grau gekalkt  
qm **29,90€**

#### Angebot

Plissee  
B 80 x H 120 cm  
nur **97,00€**

#### Öffnungszeiten:

Mo – Fr: 9:00 – 12:00 / 15:00 – 18:00  
Samstag 10:00 – 13:00  
Aufmaß und Beratung vor Ort



# PRE SUMMER BODY IN 33 TAGEN

## STRAFF IM SOMMER:

**FITTER, SCHLANKER UND STÄRKER  
IN NUR 33 TAGEN**

**START- UND END-CHECK MESSUNG  
DEINER ERFOLGE**

**MASSGESCHNEIDERTE TRAININGSPLAN  
EINZEL- UND GROUP FITNESS**

**FITNESS  
easyfit**  
Strenge 7 workout weeks

Singerstr. 16 • 92331 Parsberg • [www.easyfit-parsberg.de](http://www.easyfit-parsberg.de) • 09492-6282



Trockene Wäsche immer dann, wenn Sie es möchten. Die neuen Miele Trockner **T1 Active**. Drei Modelle für jeden Anspruch:

- **T1 Active** – das Einstiegsmodell zum attraktiven Aktionspreis.
- **T1 Active Family** – 8 kg Fassungsvermögen, attraktiver Preis für Haushalte mit großem Wäscheaufkommen.
- **T1 Active Plus** – das Energiesparmodell mit der Energieeffizienzklasse A+++ und Gutschein für 3 kostenlose Duftflakons.

**UVP ab € 855,- ab € 799,-**

Weitere Informationen unter [www.elektro-kluegl.de](http://www.elektro-kluegl.de)

### Wir feiern 30 Jahre Elektro Klügl

Feiern Sie mit uns:

Wir schenken Ihnen zu unserem Jubiläum zusätzlich einen

**30,- € Warengutschein**

beim Kauf eines

„Miele **T1 Active**“ Wärmepumpentrockners.

Dazu erhält jeder Kunde und jedes Kind noch ein kleines Überraschungsgeschenk.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei unseren Kunden für Ihre langjährige Treue und freuen uns auf weitere gemeinsame Jahre mit Ihnen.

über 30 Jahre

Meisterbetrieb **ELEKTRO KLÜGL**

92358 Daßwang • Breitenbrunner Str. 7a  
Tel. (0 94 97) 90 21 60 • Fax 90 21 61 • [www.elektro-kluegl.de](http://www.elektro-kluegl.de)

- Elektro-Installation • Kundendienst
- Elektrogeräte • SAT-Anlagen • Elektroheizung

Über 30 Jahre Kompetenz in Sachen Strom!

0 94 92 / 90 56 85

beratung • renovierung • gestaltung  
innen & aussen

**c.pöller**  
malerbetrieb

MEISTERBETRIEB

**Vermietung:** Ausführung von Erdbauarbeiten

- **Kompaktlader**
- **Radlader**
- **Minibagger**

Markus Freihart  
Schachtelweg 14  
92358 Wissing

☎ **0 94 97 / 94 95 96 • 01 60 / 770 50 91**

**AKUSTIK- U. TROCKENBAU**

Albrecht Martin & Gabler Peter GbR  
**0171-7228748 0170-1603216**  
Fax 09492 907836

**Dämmungs- u. Deckensysteme**  
**Wand- u. Bodensysteme**  
**kompletter Dachausbau**

Premerzhofen 24 • 92363 Breitenbrunn

**vatter**  
Parsberg - Velburg

**Malerbetrieb**

- Farbenfachgeschäft
- Fassadenanstriche
- dekorative Innenraumgestaltung
- Wasserschadensanierung
- Leckortung

info@farben-vatter.de

Wagnergasse 2 92331 Parsberg Tel. 09492/ 60 11 30





# Tagesausflüge mit agilis - Ihrer Bahn in der Region

Ihr Rundum-sorglos-Paket: Diese Tagesausflüge mit agilis sind wie gemacht für alle, die viel gesehen haben, aber noch längst nicht genug; die bequem fahren wollen, aber auch gern mal ein paar Schritte laufen. In den modernen und neuwertigen agilis-Zügen bieten wir Ihnen den besten Komfort. Zum Beispiel klimatisierte Abteile, Steckdosen sowie großzügige Toiletten. Zudem steht für Sie während der Ausflugsfahrten eine Servicekraft im Zug zur Verfügung. Die Ausflüge werden vor Ort von erfahrenen Gästeführern durchgeführt und enthalten Verpflegung sowie vielfältige Programmpunkte.

## HISTORISCHES ULM: ULMER MÜNSTER UND DAS SCHIEFSTE HOTEL DER WELT

Programm:

- > Anreise mit agilis nach Ulm
- > Ankunft am Bahnhof in Ulm; Abholung durch Gästeführer mit anschließender Stadtführung
- > typisch schwäbisches Mittagessen inkl. 1 Freigetränk
- > Schifffahrt auf der Donau mit dem „Ulmer Spatz“
- > Heimreise ab Bahnhof Ulm mit agilis

Sa., 5.8. | Sa., 12.8. | Sa., 2.9. | Sa., 23.9.



**38,- Euro**

p. Person  
zzgl. 7 Euro  
Servicegebühr

## WELTKULTURERBE REGENSBURG: ZWEI AUSFLÜGE ZUR AUSWAHL

Programm:

- > Anreise mit agilis nach Regensburg
- > Abholung durch Gästeführer. Variante 1: Stadtführung, Variante 2: Premium-Führung durch Schloss Thurn und Taxis
- > Mittagessen im Ratskeller (inkl. 1 Freigetränk)
- > Variante 1: Erlebnisrundfahrt zur Walhalla mit Besichtigungsmöglichkeit, Variante 2: Historische Strudelfahrt
- > Heimreise ab Bahnhof Regensburg mit agilis

Termine zwischen 01. Juli und 13. August (Sa. oder So.)



**ab 45,- Euro**

p. Person  
zzgl. 7 Euro  
Servicegebühr

## KUNST UND BIERBRAUCHTUM BEIM KUCHLBAUER

Programm:

- > Anreise mit agilis nach Abensberg
- > Brauereiführung und Besichtigung des Kuchlbauerturms
- > kleine Bierverskostung inkl. 2 Getränken und Mittagessen
- > Führung durch das neu erbaute KunstHausAbensberg
- > Heimreise ab Bahnhof Abensberg mit agilis

So., 2.7. | Sa., 15.7. | Sa., 12.8. | Sa., 16.9. | Sa., 7.10.



**34,- Euro**

p. Person  
zzgl. 7 Euro-  
Servicegebühr



Anmeldung / Infos:



tagesausflug@agilis.de



08281 - 999 37 03 (Mo. - Fr., 9 - 12 Uhr & 13 - 17 Uhr)



agilis.de/tagesausflug



**agilis**

Ihre Bahn in der Region

# Gesundheitszentrum Parsberg



## Pssst... Ihnen verraten wir es!

Diese drei Punkte begeistern die a3sports Kunden:

- **Behalten Sie einen kühlen Kopf!**  
Klimatisiertes Studio, inkl. Pollenfilteranlage.
- **Erreichen Sie Ihr Ziel ohne Geräte einzustellen!**  
Dazu zeitsparend und effektiv mit 35 Minuten Dauer.
- **Genießen Sie höchste Flexibilität!**  
Mit dem VARIO Tarif können Sie alle 4 Wochen aussteigen.

[www.a3sports.de](http://www.a3sports.de)

